



Treffpunkte

Ortsgeschichtliche Sammlung

Sonntag, 16. Februar 2025, 14 bis 16 Uhr

Historisches Rathaus

Team Historisches Rathaus

Begegnungsabend

Montag, 17. Februar 2025, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Gräfenhausen

Ev. Kirche Gräfenhausen



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und

14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. **07231-1339 125**

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarzwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 15.02.2025:

■ Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen,
Am Mühlkanal 4, Tel. 0 72 31 / 45 43 50

Sonntag, 16.02.2025:

■ Nordstadt-Apotheke, Pforzheim,
Ebersteinstr. 39 (Ecke Hohenzollernstr.), Tel. 0 72 31 / 3 34 62

Altersjubilare

In Birkenfeld

14.02.	Renate Kramski , Leipziger Str. 10	75 Jahre
15.02.	Margit Walz , Zaungässle 11	75 Jahre
16.02.	Joachim Hellmann , Dietlinger Str. 138	70 Jahre
17.02.	Udo Kranz , Raiffeisenstr. 24	80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Schlüssel mit Anhänger
rotes Täschchen mit Brille
Schlüsselbund an Karabiner

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen. Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden. Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

Kopierer/Drucker

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

75177 Pforzheim, T 07231 308-0, E-Mail: landratsamt@enzkreis.de
Landratsamt I (Zähringerallee 3 und Kronprinzenstraße 9)
Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi., Do. 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Landratsamt II (Östliche) (Östliche Karl-Friedrich-Straße 58)
Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 18:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Landratsamt I und Landratsamt II

nach Vereinbarung sowie Dienstag 8:00 – 12:30 und 13:30 – 18:00, Donnerstag 8:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 18.02.2025

Gräfenhausen

Mittwoch, 19.02.2025

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Freitag, 14.02.+14.03.2025  Gelbe LVP-Tonne

Freitag, 21.02.2025  Blaue Glastonne od. Korb

Donnerstag, 13.03.2025  Grüne Papiertonne

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 15.02.2025 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 19.02.2025 9.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag, 20.02.2025 9.00 – 12.30 Uhr



Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717,

Weitere Informationen unter www.evimedia.de



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie
Beileger von:

- Fix Getränke

Lesespaß für 12 Monate

Verschenke Freude!

Print 36.- € (inkl. Mwst.)

Online 36.- € (inkl. Mwst.)

Kombi 32.- € (inkl. Mwst.)



www.evimedia.de
Tel. 07231 4556717



Straßensperrung der Karlsruher Straße am 22.02.2025

Am 22.02.2025 wird die Karlsruher Straße aufgrund von Baumfäll- und pflegearbeiten von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr komplett gesperrt. Die Umleitung verläuft von Birkenfeld kommend über die Grundstraße. Die Bushaltestelle in Richtung Pforzheim wird an der Karlsruher Straße einige Meter vor die Straßensperrung verlegt. Die Gehwege sind nutzbar. Auf der Umleitungsstrecke gilt absolutes Halteverbot.

(Ordnungsamt)



Der Revierförster gibt bekannt: Hiebmaßnahmen im Birkenfelder Wald

Ab KW 7, 10. Februar 2025, ist im Rahmen einer regulären Hiebmaßnahme im Bergwald zwischen der Feuerbahn I (Waldkindergarten) und Feuerbahn II ein Einschlag auf ca. 14 ha geplant. Im Anschluss wird dann noch eine Hiebmaßnahme im Schönbiegel stattfinden. Ebenfalls im Schönbiegel, entlang der Regelbaumstraße, sind in der KW 9, ab 24. Februar 2025, Verkehrsicherungsmaßnahmen geplant. Hier wird es zu kurzzeitigen Sperrungen mit Ampelschaltung kommen. Außerdem werden abgestorbene Bäume an der Höhenstraße entfernt.

Auch aus Gründen der Verkehrsicherung werden in den nächsten Wochen am Erlachstadion entlang des Zaunes (südl. und westlich) die absterbenden Bäume entnommen. Ebenfalls entfernt werden abgestorbene Bäume an der Zufahrt zum Skaterplatz.

Hinweis für Brennholzkunden: Die Aufarbeitungsfrist für Brennholz beträgt ab Kauf sechs Monate. Bitte fahren Sie Ihr Holz innerhalb dieser Frist ab. Die Aufarbeitung des Polters ist an Werktagen das ganze Jahr über möglich. (mh)



Wechsel im Integrationsmanagement Birkenfeld

Lela Kussebi-Hahner übergibt ihr Aufgabengebiet zum 1. Februar 2025 an Miriam Leiberich

Die Integrationsmanagerin Lela Kussebi-Hahner vom Internationalen Bund in Pforzheim, zuständig für die Gemeinde Birkenfeld im Enzkreis, übergibt zum 1. Februar 2025 ihr Amt an Miriam Leiberich, die somit die neue Integrationsmanagerin für Birkenfeld ist. Miriam Leiberich hat bereits mehrere Jahre im Integrationsbereich im öffentlichen Dienst in Hessen gearbeitet. Mit diesem Wechsel ist ein nahtloser Übergang in der Betreuung der geflüchteten Menschen in der Gemeinde gewährleistet, die in den vergangenen sieben Jahren engagiert in enger Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen des Rathauses beraten worden sind. Dazu zählte ein sehr vielfältiges Aufgabengebiet, das unter anderem die Vermittlung von Sprachkursen, Praktika, Sozialbetreuung und Unterstützung beim Einstieg in den Arbeitsmarkt beinhaltete. Das Ziel dieser Maßnahmen ist die Integration der geflüchteten Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern und Kulturen der Welt in die deutsche Gesellschaft. Frau Kussebi-Hahner wünscht ihrer Nachfolgerin eine erfolgreiche Zeit in der Gemeinde, viel Erfolg und gutes Gelingen bei ihrer zukünftigen Arbeit. Beratungstermine können mit Miriam Leiberich unter folgenden Kontaktdaten vereinbart werden: miriam.leiberich@ib.de oder 0151 23430770.



Informationen zur Wahl des 21. Bundestages am 23.02.2025

Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik

Das Wahllokal **002-08 Sixthalle Vereinsraum 1** in Gräfenhausen wurde als repräsentativer Wahlbezirk ausgewählt.

Was Sie hierüber wissen sollten:

Was ist der Zweck der Wahlstatistik?

Die repräsentative Wahlstatistik dient dem Informationsbedarf in vielen Bereichen unserer Gesellschaft. Sie gibt über das amtliche Wahlergebnis hinaus Auskunft, in welchem Umfang sich Wählerinnen und Wähler an der Wahl nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen beteiligt und wie sie gestimmt haben. Zudem stellt sie dar, auf welche Weise Stimmen ungültig abgegeben wurden.

Die repräsentative Wahlstatistik ist eine Stichprobenerhebung und wird bei Bundestagswahlen seit 1953 und allen Europawahlen sowie bei einigen Landtagswahlen durchgeführt.

Wie werden die repräsentativen Wahlbezirke ausgewählt?

Bei der Bundestagswahl 2025 sind deutschlandweit etwa 92.000 Wahlbezirke eingerichtet.

Aus diesen Wahlbezirken wurden für die repräsentative Wahlstatistik nach mathematisch-technischen Methoden knapp 2.700 Stichprobenwahlbezirke, darunter rund 900 Briefwahlbezirke, zufällig ausgewählt. Dies entspricht einem Anteil von fast 3% aller Wahlbezirke. Alle Wahlberechtigten in diesen Wahlbezirken nehmen an der repräsentativen Wahlstatistik teil.

Damit ist gewährleistet, dass die ausgewählten Wahlbezirke für die Gesamtheit des Wahlgebietes und für die einzelnen Bundesländer repräsentativ sind. Bei der letzten Bundestagswahl 2021 umfasste die Stichprobe rund 1,9 der 61,2 Millionen Wahlberechtigten.

Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke erfolgte durch die Bundeswahlleiterin im Einvernehmen mit den Landeswahlleitungen und den Statistischen Landesämtern.

Was und wie wird erhoben?

In repräsentativen Wahlbezirken werden die Merkmale Geschlecht und Geburtsjahresgruppe erhoben. Weitere personenbezogene Daten werden nicht verwendet.

Zur Gewinnung der Daten werden die Wählerverzeichnisse und die abgegebenen amtlichen Stimmzettel ausgewertet. Damit sind die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik genauer als zum Beispiel die Wählernachbefragungen der Wahlforschungsinstitute.

Die Wahlbeteiligung wird durch Auszählung der Wählerverzeichnisse ermittelt. Hierzu wird festgestellt, wie viele Wahlberechtigte es im Wahlbezirk gab und wie viele von ihnen sich an der Wahl beteiligt haben (Stimmvermerk) oder einen Wahlscheinvermerk hatten.

Je Geschlecht bestehen zehn Geburtsjahresgruppen, die wie folgt verteilt sind:

Geburtsjahresgruppe	Entspricht in etwa Altersgruppe
2005 – 2007	18 – 20 Jahre
2001 – 2004	21 – 24 Jahre
1996 – 2000	25 – 29 Jahre
1991 – 1995	30 – 34 Jahre
1986 – 1990	35 – 39 Jahre
1981 – 1985	40 – 44 Jahre
1976 – 1980	45 – 49 Jahre
1966 – 1975	50 – 59 Jahre
1956 – 1965	60 – 69 Jahre
1955 und früher	70 Jahre und älter

Die Untersuchung der Stimmabgabe erfolgt mittels der amtlichen Stimmzettel, die im oberen Bereich zusätzlich mit einem Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe versehen sind. So können Daten über die Stimmabgabe der einzelnen Bevölkerungsgruppen ermittelt werden. Je Geschlecht bestehen hier sechs Geburtsjahresgruppen.

Zur Vereinfachung wird vielerorts neben der Angabe des Geschlechts und der Geburtsjahresgruppe ein Großbuchstabe verwendet:

Unterscheidungsaufdruck 1 auf dem Stimmzettel		Entspricht in etwa Altersgruppe
A	2001 – 2007	18 – 24 Jahre
B männlich,	1991 – 2000	25 – 34 Jahre
C divers oder	1981 – 1990	35 – 44 Jahre
D ohne Angabe	1966 – 1980	45 – 59 Jahre
E im Geburtenregister,	1956 – 1965	60 – 69 Jahre
F geboren	1955 und früher	70 Jahre und älter

G	2001 – 2007	18 – 24 Jahre
H	1991 – 2000	25 – 34 Jahre
I weiblich, geboren	1981 – 1990	35 – 44 Jahre
K	1966 – 1980	45 – 59 Jahre
L	1956 – 1965	60 – 69 Jahre
M	1955 und früher	70 Jahre und älter

Wer wertet die Ergebnisse aus?

Die Daten für die repräsentative Wahlstatistik werden von den Gemeinden (Wählerverzeichnisse) und Statistischen Landesämtern (Stimmzettel) ausgezählt. Die aus den Ländern gewonnenen Daten werden vom Statistischen Bundesamt hochgerechnet und als Bundes- und Länderergebnisse veröffentlicht. Gemeinden mit einer eigenen Statistikstelle dürfen die Ergebnisse auch auf Gemeindeebene auswerten und veröffentlichen.

Wo werden die Ergebnisse veröffentlicht?

Die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 2025 werden voraussichtlich vier Monate nach der Wahl vorliegen und stehen im Internetangebot der Bundeswahlleiterin unter www.bundeswahlleiterin.de im Bereich „Bundestagswahl“ unter „Ergebnisse“ „Repräsentative Wahlstatistik“ als Download bereit.

Gesetzliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen für die repräsentative Wahlstatistik sind im Wahlstatistikgesetz geregelt. In den ausgewählten Urnenwahlbezirken liegt das Wahlstatistikgesetz zur Ansicht bereit. Es ist auch im Internetangebot der Bundeswahlleiterin abrufbar unter www.bundeswahlleiterin.de im Bereich „Bundestagswahl“ unter „Rechtsgrundlagen“.

Oberster Grundsatz: Wahrung des Wahlheimnisses

Folgende gesetzliche Regelungen gewährleisten das Wahlheimnis und den Datenschutz:

1. Personenbezogene Daten wie Name, Anschrift oder Geburtsdatum werden nicht erhoben.
 2. Wählerverzeichnisse und Stimmzettel dürfen zu keiner Zeit zusammengeführt werden. Die Auszählung beider muss in strikt getrennten Bereichen erfolgen.
 3. Die Auszählung für repräsentative Zwecke obliegt ausschließlich den Statistischen Ämtern der Länder und Gemeinden mit eigener Statistikstelle.
 4. Es dürfen ausschließlich Urnenwahlbezirke mit mindestens 400 Wahlberechtigten und Briefwahlbezirke mit mindestens 400 Wählerinnen und Wählern berücksichtigt werden.
 5. Für die Auswertung der Wahlbeteiligung sind maximal zehn Geburtsjahresgruppen mit je mindestens drei zusammengefassten Geburtsjahrgängen zulässig.
- Für die Auswertung der Stimmabgaben sind maximal sechs Geburtsjahresgruppen à sieben Geburtsjahrgänge zulässig.
6. Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik dürfen nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden. (Ordnungsamt)

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für euch! Ihr mit uns?

Außergewöhnliches Einsatzjahr 2024

Vergangen Freitag fand unsere **Jahreshauptversammlung der Gesamtwohr** beim TV Gräfenhausen statt. Nach der Begrüßung, einem gemeinsamen Essen und der Gedenkminute für unseren verstorbenen Alterskameraden Berthold Müller folgte der Bericht unseres Kommandanten Frank Oelschlager.

Zahlen des vergangenen Jahres:

Personalstand: 84 aktive Feuerwehrleute, 27 Jugendfeuerwehrangehörige, 16 Kinder und 25 Senioren.

Es gab 136 Alarmierungen, darunter 13 Brandeinsätze, 14 Überlandhilfen (bei den Nachbarn), 35 Brandmeldealarme, private Rauchmelder und 57 technische Hilfeleistungen (z. B. Verkehrsunfälle). 29 Einsätzen mehr als 2023, also ein Rekordjahr.

Zahlreiche Stunden für Aus- und Fortbildung (hier haben wir bereits Ende Januar / Anfang Februar berichtet). Gesamt 62 Übungen inklusive Tunnel und Fachthemen.

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**





Mit Bildern hat Frank Oelschläger die „großen“ Themen aus dem vergangenen Jahr Revue passieren lassen. Das waren unter anderem Übungen im Arlinger-Tunnel (**wie auf diesem Bild hier**), aber auch Großbrände bei den Nachbarwehren, bei welchen wir unterstützt haben.

Rückblick auf besondere Themen, wie die Umstellung auf den digitalen Einsatzstellenfunk, die Überarbeitung der Alarm- und Ausrückeordnung, Umstellung auf Überdruck-Atemschutz, die Machbarkeitsstudie für den Um- bzw. Neubau der Feuerwehrgerätehäuser, die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes bis 2030, den neuen Mannschaftstransportwagen für die Abt. Gräfenhausen (Team der Feuerwehr war beim Ausbau beteiligt) und ein Katastrophenschutztag mit der 6. Klasse der Ludwig-Uhland-Schule.

Jugendfeuerwehrwartin Anna-Lena Kroll gab einen Überblick über den Personalstand und die Aktivitäten der **Jugend- und Kinderfeuerwehr**. Die Höhepunkte für die Jugendlichen waren vermutlich das Zeltlager, der Pokalwettkampf in Eisingen und die Hüttenfreizeit.

Andreas Assfahl hat den Bericht der **Seniorenabteilung** vorgetragen. Jetzt zum Jahresanfang bekam er ein paar jüngere Neuzugänge aus der aktiven Mannschaft überstellt. Unsere „Feuerwehrentner“ trafen sich im letzten Jahr 12mal zum Stammtisch, haben im März einen Besen besucht, im April einen Hüttenachmittag bei den Naturfreunden verbracht und im Juli einen 90. Geburtstag gefeiert.

Aus den Grußworten des Abends:

Bürgermeister Martin Steiner lobte die Disziplin und Professionalität unserer Feuerwehr. 2024 waren es über 11.400 ehrenamtliche Stunden, in den letzten acht Jahren jeweils über 100 Einsätze. Wir haben eine zentrale Rolle im Gefüge der Gemeinde und stärken mit unserer wertvollen Arbeit die Beziehung zwischen Bürgern und der Gemeinde.

Der **stellvertretende Kreisbrandmeister Michael Szobries** stellte fest, dass die Feuerwehr Birkenfeld ein hohes Niveau bei den Einsätzen hat. Unsere Führung ist optimal mit Kräften aufgestellt, die auch ihre berufliche Erfahrung mit einbringen können.

Joachim Straub (Kommandant aus Keltern) war in seiner Funktion als **stellvertretender Verbandsvorsitzender** des Feuerwehrverbandes Enzkreis bei uns. Er erinnerte sich besonders an den Großbrand im April auf einem Hofgut in Weiler. Durch die Birkenfelder Drehleiter konnte ein Lager mit über 20.000 Litern Schnaps gehalten werden.



Die Beförderten und Geehrten. **Rechts außen zusätzlich von rechts nach links:** Bürgermeister Martin Steiner, stellvertretender Verbandsvorsitzender Joachim Straub, stellvertretender Kreisbrandmeister Michael Szobries und Kommandant Frank Oelschläger.

Beförderungen:

- zum Feuerwehrmann:
Florian Großhans und Gino del Visco (abwesend)
- zum / zur Oberfeuerwehrmann bzw. frau:
Felix Gorgus (abwesend) und Anna-Lena Kroll
- zum Hauptfeuerwehrmann:
Martin Augenstein, Fatih Belkuyu, Marcel Bichon, Simon Schwab
- zum / zur Löschmeister bzw. -meisterin:
Janina Ehrlich, Manuel Höll
- zum Oberlöschmeister:
Michael Jäck, Dittmar Großmann (aus Vorjahr)

Ehrungen:

- für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst:
Daniel Arnold, Andreas Billing
- für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst (aus Vorjahr):
Marcel Kuhn und Florian Thanner
- für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst (aus Vorjahr):
Dittmar Großmann
- für 50 Jahre Zugehörigkeit zur Feuerwehr:
Karl Schabel (abwesend)

(jkn)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Am Faschingsdienstag 04.03. bleibt die Bibliothek nachmittags geschlossen.

Ab Montag, 10.02.2025:

Onilo – Bilderbuchkino für Zuhause

Was ist das? Es gibt eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das? Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite www.onilo.de und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schüler- & Verleihcode“. Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig.

Bilderbuchkino im Februar

Jetzt im Februar könnt ihr euch „**Käpten Knitterbart und seine Bande**“ anschauen und vorlesen lassen. Das passende Bastel-Material dazu kann in der Bibliothek abgeholt werden. Es steht während unserer Öffnungszeiten in Gräfenhausen und Birkenfeld bereit und beinhaltet, neben der Bastelanleitung und dem Material, auch den Code. Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbeizukommen, kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **vom 10.02. bis zum 23.02.2025 gültig**. Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen. Über Rückmeldungen, gerne auch mit einem Foto von euren Basteleien, freuen wir uns sehr!

Samstag, 15.02.2025:

Tag der offenen Tür LUS

Die Gemeindebibliothek Birkenfeld wird mit einem Stand beim Tag der offenen Tür in der LUS vertreten sein. Es gibt die Möglichkeit, die digitalen Angebote der Bibliothek kennenzulernen: Dies sind die Edurino Lernapp für 5 – 7 Jahre und erstes Coding mit den Bluebot-Robotern. Zu jeder vollen Stunde wird es ein Bilderbuchkino geben.

Rückblick Vorlesenachmittag

„Dr. Brumm und der Megasaurus“

Wie Dr. Brumm und seine Freunde ein Dinoskelett im Gemüsebeet ausgraben und wie sie schließlich noch den Kopf des Urtiers auf dem Grundstück von Bauer Hackenpiep finden, erfuhren die Kinder in der Geschichte „Dr. Brumm und der Megasaurus“ beim Vorlesenachmittag



am 03.02. 2025 in der Gemeindebibliothek Birkenfeld.
Im Anschluss an das Vorlesen durften alle Kinder noch einen tollen Dino basteln. Allen hat der Nachmittag viel Spaß gemacht.



Weitere Termine im Frühjahr für Kinder:

- 10.03. Vorlesenachmittag Pfoten hoch
- 07.04. Vorlesenachmittag Da drüben sitzt ein Osterhas
- 05.05. Vorlesenachmittag Krok der Schreckliche
- 10.05. „Gratis Comic Tag“ für Kids & Teens

Die Vorlesenachmittage finden **jeweils um 14.30 und um 15.30 Uhr** statt. Der Eintritt ist kostenlos, eine **Anmeldung** über unsere Homepage erforderlich.

Landratsamt Enzkreis



Transgender-Stammtisch zieht um:

Nächstes Treffen am 8. März im Restaurant Goll in Niefern

Der überregionale Transgender-Stammtisch zieht von Mühlacker nach Niefern. Die „bunte Truppe aus Betroffenen und Angehörigen“ (wie sich selbst beschreibt) trifft sich immer am zweiten Samstag im Monat für gute Gespräche und gemeinsamen Spaß – und sie ist offen für neue Menschen, die diese Möglichkeit zum Austausch nutzen möchten. Der Stammtisch findet im Hotel Restaurant Goll (Hebelstr. 6 in Niefern) statt. Nächster Termin ist der **8. März um 17:30 Uhr**; eine **Anmeldung** dazu ist möglich per Mail an enjoy02@web.de. Dort gibt es auch weitere Infos.

Transgender sind Menschen, die sich nicht mit ihrem angeborenen Geschlecht identifizieren können oder wollen oder nicht der „Norm“ entsprechen. Sie zu unterstützen ist seit mehr als acht Jahren eine der Aufgaben des Stammtischs. Daneben gibt es seit mehreren Jahren Selbsthilfegruppen für Betroffene und für Angehörige, die sich jeweils am ersten Freitag im Monat treffen. Infos dazu gibt es unter info@trans-im-enzkreis.de. (enz)

Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Nagold – Pforzheim



Infoveranstaltung: Berufsabschluss nachholen

Ein Berufsabschluss wird immer wichtiger – für bessere Karrierechancen, neue Perspektiven und mehr Sicherheit im Job. Doch wie kann man ihn nachholen und welche Unterstützungsangebote gibt es?

Darüber informiert die Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim im Rahmen einer Infoveranstaltung am **Donnerstag, dem 27. Februar 2025 um 10:00 Uhr** in der Agentur für Arbeit in Pforzheim, Luisenstraße 32, Raum 120 im 1 OG.

Einladungen sind alle Menschen, die sich informieren möchten, wie man auch noch im Erwachsenenalter einen Berufsabschluss nachholen kann.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine, jeweils um 10 Uhr:

- Donnerstag, 27. März 2025**
- Donnerstag 24. April 2025**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Enzkreis: Eine Veranstaltung der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Trennung meistern! – Veranstaltung für getrennte Eltern

Eine Trennung ist für Eltern und Kinder ein einschneidendes Ereignis. Doch auch bei teils heftigem Streit, hoch kochenden Emotionen und blank liegenden Nerven müssen Eltern Einigungen im Interesse ihrer Kinder finden. Mit dem Elterntraining möchten wir Sie in dieser schwierigen Phase begleiten und Ihnen Hilfen an die Hand geben, mit denen Sie die Situation bewältigen und neue Lösungen für sich selbst und ihre Kinder finden können.

Das Elterntraining hilft aus der Achterbahn der Gefühle und den Konflikten auszusteigen und wieder gut für sich selbst zu sorgen. Sie entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation und werfen einen anderen Blick auf die Gefühle und Bedürfnisse ihrer Kinder. Erziehungstipps helfen Ihnen, Elternschaft trotz Trennung weiterhin positiv zu gestalten.

Leitung: Nicole Hahnenkratt-Skoric, Dipl. Sozialpädagogin und Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe

Termin: Dienstag, 11.03., 18.03., 25.03. und 01.04.2025
17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

(enz)

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

Führung durch die ortsgeschichtliche Sammlung im Historischen Rathaus am 16.02.2025

Am 16.02.2025 veranstaltet das Team „Historisches Rathaus“ wieder ein interessantes Event im Historischen Rathaus am Marktplatz in Birkenfeld.



Der Referent Erich Kraut beim Vortrag

Dr. Erich Kraut führt ab 14 Uhr durch die ortsgeschichtliche Sammlung im Historischen Rathaus, in der Grabfunde aus keltischer Zeit aus dem 6. Jahrhundert vor Christus, römische Funde und zahlreiche Grabbeigaben aus alamannischer Besiedlung aus dem 7. oder 8. Jahrhundert n.Chr. zu besichtigen sind. Außerdem liegen viele Dokumente und Exponate aus der Zeit bereit, als Birkenfeld erstmals urkundlich erwähnt wurde (1302), als es württembergisch wurde (1322), über die österreichische Periode 1520-1534 und die Zeit der Kirchenbauten im 19. Jahrhundert.

Ausstellungsstücke von der Nacht im Jahre 1968, als ein Tornado Birkenfeld heimsuchte, sind ebenfalls dabei. Eine viele Jahrhunderte umspannende, interessante Reise.

Es können sich nicht nur diejenigen angesprochen fühlen, die am 20. Oktober letzten Jahres an unserer historischen Wanderung durch Birkenfeld vom Turnplatz über Kreuzstraße, Erlach und Kreisel beim Goldenen Kreuz teilgenommen haben, sondern auch alle anderen Personen erhalten interessante Einblicke in die Birkenfelder Geschichte und können diese vertiefen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei und wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.



Der Eintritt ist frei. Gleichzeitig hat auch die interessante Ausstellung der hiesigen Feuerwehr geöffnet und wartet auf Besucher.

Ihr Team Historisches Rathaus



Motive der Ausstellung

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Weltgebetstag „Cookinseln – wunderbar geschaffen!“

Kia Orana!

Die Frauen auf dem Titelbild des Weltgebetstags tragen die traditionellen Blumenkränze und den Rito-Hut.

Der Rito-Hut wird im Gottesdienst getragen. Rito, da junge gekochte und in der Sonne gegerbte Kokosblatt wird zu kunstvollen Hüten gewebt. Oft werden diese auch noch mit Blüten verziert. Mit den Hüten und der weißen Kleidung ehren sie Gottes Liebe und Gnade.



(Quelle: Weltgebetstag – Deutsches Komitee e.V. zur Presseveröffentlichung freigegeben)

bei der Feldarbeit werden sie getragen. Zum Schwatz am Samstag gehört es auch die Blumen und Pflanzenpracht der Nachbarin zu Loben und wahrzunehmen. Für den Gottesdienst haben sich die Frauen gewünscht, dass auch wir Blumen tragen – lassen sie sich überraschen ... Als Botschaft geben sie uns mit: „Kia mau te serenga! Kia mau te napena! Kia mau!“ - „Haltet fest an dem, was ihr seid, in allen Aspekten eurer Existenz! Denn all diese Aspekte sind von Gott wunderbar geschaffen!“

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen **Ökumenischen Gottesdienst „Wunderbar geschaffen“** am **Freitag, 7. März um 19:30 Uhr** mit anschließendem Beisammen sein in der Evangelisch-Methodistischen Christuskirche, Schillerstr. 11.

Herzliche Einladung

Ökumenisches Weltgebetstagsteam der Evangelischen, Evangelisch-Methodistischen und Katholischen Kirchengemeinden Birkenfeld und der Evangelischen Kirchengemeinde Gräfenhausen

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro (Fr. Eisele) – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150

pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr & persönlicher Kontakt im Pfarrbüro

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr & Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr. Und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr.

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

im Martin-Luther-Gemeindehaus, Pfr. Dengler

10.00 Uhr parallel Kindergottesdienst im MaLu

Das Opfer ist für die Gemeindegemeinschaft bestimmt

Montag, 17. Februar

19.30 Uhr Probe Kirchenchor im Martin-Luther-Gemeindehaus

Dienstag, 18. Februar

17.30 Uhr Weltgebetstags-Vorbereitung
im Martin-Luther-Gemeindehaus

Mittwoch, 19. Februar

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20. Februar

18.30 Uhr Elternkreis zum Weltgebetstag

19.00 Uhr Gedenkgottesdienst AG Hospiz

im Martin-Luther-Gemeindehaus

Hospizdienst Westlicher Enzkreis und Pfr.in Ute Biedenbach
anschließend Ständerling

Freitag, 21. Februar

16.30 Uhr Grundschul-Jungschar

Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
mit Beteiligung der AG Hospiz Westlicher Enzkreis,
die ihre Arbeit vorstellen wird, Pfr. Wannenwetsch

Was trägt mich – gerade jetzt?!

Herzliche Einladung zum Gedenkgottesdienst des Ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.

Wann: Donnerstag, 20.02.2025 um 19.00 Uhr

Wo: Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld
Gemeinsam mit Pfr.in Ute Biedenbach möchten wir im Gottesdienst der Verstorbenen gedenken, von denen wir uns verabschieden mussten, oder die wir als Hospizdienst begleiten durften.

Gerne können Sie ein Licht für Ihren Verstorbenen entzünden.

Herzliche Grüße

Das Einsatzleitungsteam des Hospizdienstes und der Vorstand

DiBo-Anmeldung 2025

Vom **04.08. bis 15.08.** findet dieses Jahr unser Ferienwaldheim DiBo statt, ein Sommerferienprogramm für alle Kinder von der 1. bis zur 8. Klasse. Die **Online-Anmeldung** ist **ab 24. Februar** über unsere Homepage (<https://www.evangelische-kirche-birkenfeld.de/einrichtungen/ferienwaldheim>) möglich. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne mit David Dengler in Verbindung setzen.

Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen



Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 88 75

www.graefenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem

Posaunenchor Neuenbürg/Gräfenhausen

Pfarrer Mathias Kraft

Opfer: eigene Gemeinde

